

Hammerschlagprüfungen

Hammerschlagprüfungen erfolgen in Abhängigkeit der Art und Beschaffenheit der Estrichoberfläche zusätzlich. In diesem Fall wird der verwendete Prüfhammer sowohl im circa 90° Winkel als auch im circa 45° Winkel auf die Estrichoberfläche geschlagen, um festzustellen, ob harte Schalen abspringen und/oder das Zuschlagskorn herausbricht.

Die Erkenntnisse, resultierend aus den Hammerschlagprüfungen (HP), werden nachfolgend als Beispiel in 4 Stufen verifiziert:

- **HP 1**
Spuren/Abzeichnungen der Hammerschlageinwirkung ohne sichtbare Veränderung der Estrichoberfläche
- **HP 2**
Dellenartige Einschlüge in der Oberfläche des Estrichs ohne nennenswerte Ausbrüche der Estrichoberfläche
- **HP 3**
Dellenartige Einschlüge in der Oberfläche des Estrichs, einhergehend mit Absplitterungen einer harten Schale und/oder Herausbrechen des Zuschlagskorns oder ähnlich.
- **HP 4**
Spröde/poröse Ausbrüche durch die Hammerschlageinwirkung mit Absplitterungen einer harten Schale und/oder Herauslösen des Zuschlagkorns bis zu einer Tiefe von 10 mm - in diesem Fall sind dringend weitergehende Prüfmaßnahmen der Estrichkonstruktion anzuraten.

